

Gemeinde Mainhausen, Freitag, 22. Januar 2016

Mainhausen - Nahversorgung in künftigem Wohngebiet gesichert

Aurelis veräußert weitere Fläche an Procom Invest / Hamburger Unternehmen gewinnt Tegut

Das Immobilienunternehmen Aurelis Real Estate GmbH & Co. KG hat ein weiteres Grundstück auf dem ehemaligen Manroland-Areal an der Klein- Welzheimer Straße veräußert. Eine rund 4.000 Quadratmeter große Fläche ging an die Procom Invest GmbH & Co. KG, Hamburg. Sie plant, in Mainhausen-Mainflingen für das Handelsunternehmen Tegut einen Lebensmittelmarkt mit etwa 1.200 Quadratmeter Nutzfläche und dazugehörigen Stellplätzen zu errichten. Das Investitionsvolumen soll bei über drei Millionen Euro liegen. Tegut und die Procom Unternehmensgruppe unterzeichneten bereits einen langfristigen Mietvertrag für den geplanten Verbrauchermarkt.

Die Aurelis hat somit das zweite Grundstück auf dem Areal veräußert. Erst in der vergangenen Woche wurde der Verkauf einer rund 11.000 Quadratmeter großen Fläche an die Wilma Immobilien Süd GmbH bekannt gegeben. Der Erwerb der Fläche und die Errichtung des neuen Lebensmittelmarktes ist laut Oliver Stöhr, Akquisition & Projektentwicklung bei Procom, ein weiterer wichtiger Schritt hin zu dem neuen Wohngebiet: „Mit Tegut konnten wir ein renommiertes Handelsunternehmen und einen starken, leistungsfähigen Partner langfristig an den Standort binden. Von dieser zusätzlichen Einkaufsmöglichkeit profitieren nicht nur die künftigen Nutzer, sondern auch die bisherigen Bewohner.“

Auch der Aurelis-Vertriebsmann Matthias Dahm bewertet die Ansiedlung von Tegut positiv: „Wir rechnen damit, dass sich die gesicherte Nahversorgung auf die Vermarktungsgeschwindigkeit unserer Wohnbaugrundstücke auswirken wird.“

Aurelis plant, weitere Grundstücke des Geländes in Mainhausen an private Käufer zu veräußern, die dort ihr Eigenheim realisieren wollen. Die Grundstücksgößen werden voraussichtlich zwischen 300 und 700 Quadratmeter liegen.

Martina Becker, Leiterin der Tegut Expansion Mitte, freut sich auf den neuen Standort: „Wir wollen die Nahversorgung mit Frischwaren und Artikeln des täglichen Bedarfs in der Gemeinde Mainhausen-Mainflingen weiter verbessern. Wir verstehen uns als Anbieter eines breiten Spektrums: von Waren in den Qualitätsstufen ‚kleinster Preis‘ bis hin zu verschiedenen Bio-Marken.“ Procom und Tegut stehen nun mit der Gemeinde in Gesprächen über die Details zur konkreten Umsetzung des Marktes.